

Wenn Leidenschaft zum Beruf wird

Manuela Laimbacher (*1962) aus Zuzwil führt seit zehn Jahren mit Elan und Engagement ihren Salon «Haar-Kultur» in St.Gallen.



Manuela Laimbacher, was reizt Sie an Ihrer unternehmerischen Tätigkeit?

Wohlfühlatmosphäre, kompetente Beratung und volle Aufmerksamkeit für jeden Kunden sind mir Herzensangelegenheiten. Ich nehme mir Zeit, den passenden Style, den richtigen Haarton oder einen trendigen Schnitt für jede und jeden zu kreieren. Wichtig ist mir, dass ich dabei die gesamte Persönlichkeit betrachte. Nur so kann eine Frisur typgerecht gefunden werden. Durch meine Selbstständigkeit kann ich mir diese «Quality time» für meine Kunden einrichten. So konnte ich in den letzten zehn Jahren eine Stammkundschaft aufbauen, die meine Kompetenz schätzen. Zufriedene Kundschaft, die mit einem Lächeln meinen Salon verlassen, bestätigen mich in meiner «Berufung». Sie bestärken mich auch in meinem Engagement, immer auf dem neuesten Stand von Frisurentrends und Schnitttechniken zu sein.

Auf welchen Meilenstein in ihrer beruflichen Laufbahn sind Sie besonders stolz?

Nach siebenjähriger Geschäftsführung eines Coiffeursalons in Wil reizte mich ein Ausflug in die Modebranche. Dieser Schritt erweiterte meine Sichtweise auf die Kunden. Eine optimale Typberatung muss meiner Meinung nach von der Frisur über die Kleidung bis zum Schuh stattfinden. Die wertvollen Erfahrungen haben mich in meinen Gedanken, wieder als Coiffeuse zu arbeiten und meiner Leidenschaft nachzugehen, bestärkt. 2009 eröffnete ich meinen eigenen Salon. Sehr schnell konnte ich meinen Kundenstamm durch Mund-zu-Mund Propaganda zu einer Stammkundschaft erweitern. Heute kann ich sagen, dass sich mein persönlicher Einsatz und meine Leidenschaft zum Beruf gelohnt haben.

Welchen Vorteil bietet für Sie das Netzwerk «Leaderinnen Ostschweiz»?

Schon bei meiner ersten Teilnahme habe ich mich sofort aufgenommen gefühlt. Durch die Leaderinnen habe ich die Möglichkeit mit anderen Frauen auf Augenhöhe, interessante Gespräche zu führen. Ich erhalte neue Sichtweisen, die ich auch persönlich nutzen kann. Nach spannenden Events gehe ich häufig mit einem «AHA»-Erlebnis und neuen Inspirationen nach Hause.